Rheinisch-Bergischer Kreis

Presseinformation

Nr.: 189
Datum: 02.11.2026
Telefon: 02202 13-2396
Telefax: 02202 13-102497
E-Mail: pressestelle@rbk-online.de

Aktionsmonat Gebäude+++ im Rheinisch-Bergischen Kreis: Auftakt mit vielen Informationen zu Wärmepumpen, Starkregenschutz und E-Mobilität

Rheinisch-Bergischer Kreis. Wie lässt sich das eigene Haus klimafreundlich heizen und wirksam vor Starkregen schützen? Und was muss beachtet werden, wenn eine Wallbox installiert wird? Der Aktionsmonat Gebäude+++ im Rheinisch-Bergischen Kreis bietet gleich zum Start vielfältige Möglichkeiten, sich kostenlos über konkrete Maßnahmen für ein zukunftsfähiges Zuhause zu informieren.

Wärmepumpen kennenlernen und von Erfahrungen profitieren

Wer über den Austausch der Heizung nachdenkt, hat viele Fragen. Dazu gehört, ob eine Wärmepumpe für das eigene Haus geeignet ist und welche Voraussetzungen für den Einbau erfüllt sein müssen. Ebenso spielen finanzielle Aspekte eine wichtige Rolle. Zwei Veranstaltungen im Aktionsmonat bieten Interessierten Schritt für Schritt Orientierung. Im Bürgerhaus Leichlingen erläutern ehrenamtliche Wärmepumpenbotschafter am 6. November um 18.30 Uhr aus ihren eigenen Erfahrungen, wie das Haus vorbereitet wird und worauf geachtet werden sollte. Über Voraussetzungen, Kosten und Fördermöglichkeiten für Wärmepumpen informieren die Bürgerwerkstatt Umwelt und Klimaschutz sowie die Stadt Overath am 10. November von 19 bis 21 Uhr im Overather Bürgerhaus. Die Angebote bieten eine gute Gelegenheit, sich mit der Technik vertraut zu machen, sich fachlich zu informieren und offene Fragen zu klären. Praxisnahe Einblicke und der Austausch mit Menschen, die bereits eine Wärmepumpe nutzen, helfen dabei, die Möglichkeiten für das eigene Gebäude besser einzuschätzen.

Alles rund um die Wallbox

Wie das Elektroauto zu Hause geladen werden kann und was man als Eigentümer oder Mieter dabei beachten muss, steht im Mittelpunkt einer Onlineveranstaltung am 9. November um 18.30 Uhr. Thematisiert werden technische, rechtliche und finanzielle Aspekte.

Herausgeber:
Rheinisch-Bergischer Kreis, Der Landrat, Referat für Presse und Kommunikation, Postfach 20 04 50, 51434 Bergisch Gladbach
Internet: www.rbk-direkt.de

Das eigene Haus vor Starkregen schützen

Neben der Energieeffizienz spielt auch der Schutz vor den Folgen des Klimawandels eine wichtige Rolle. Heftige Niederschläge können Grundstücke und Gebäude innerhalb kurzer Zeit unter Wasser setzen und erhebliche Schäden verursachen. Welche Möglichkeiten es gibt, Regenwasser auf dem eigenen Grundstück zurückzuhalten, Flächen zu entsiegeln und das Risiko von Überflutungen zu verringern, erfahren Interessierte bei der Veranstaltung „Von Grau zu Grün“ am 5. November ab 17 Uhr im Kreishaus Heidkamp.

Viele weitere Themen im Fokus

Der Aktionsmonat Gebäude+++ im Rheinisch-Bergischen Kreis zeigt, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, das eigene Zuhause fit für die Zukunft zu machen. Die Veranstaltungen vermitteln Wissen, geben praktische Anregungen und unterstützen Bürgerinnen und Bürger dabei, passende Lösungen für ihre individuelle Wohnsituation zu finden.

Organisiert wird der Aktionsmonat von der Energie & Klima Koordinierungsstelle EKKO des Rheinisch-Bergischen Kreises gemeinsam mit den acht kreisangehörigen Kommunen sowie mit Unterstützung des Bergischen Energie- und Ressourcenzentrums auf :metabolon, der Verbraucherzentrale NRW und weiteren Partnern.

Weitere Informationen zu allen Angeboten des Aktionsmonats Gebäude+++ gibt es online unter www.rbk-direkt.de/gebaeudeplus. Für viele Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Die Energie & Klima Koordinierungsstelle EKKO

Das Team EKKO dient als zentrale Anlaufstelle für alle Fragestellungen zu den Themen Energieeinsparung, Klimaschutz und Klimaanpassung im Rheinisch-Bergischen Kreis. Es hat die Aufgabe, kreiseigene Projekte umzusetzen sowie andere bei ihren Projekten zu beraten und zu unterstützen.

Bild: Rund um die Wärmepumpe geht es bei zwei Veranstaltungen des Aktionsmonats in Leichlingen und Overath.

Bildquelle: Rheinisch-Bergischer Kreis/Marcus Gloger